CDU nominiert ihren Landtagskandidaten

Victor von Schweinitz geht an den Start

WEDEMARK. Die CDU-Mitglieder aus der Wedemark und Garbsen haben Victor von Schweinitz mit 96 Prozent der Stimmen nach einer sehr überzeugenden Vorstellungsrede zu ihrem Direktkandidaten für die Landtagswahl 2027 gewählt.

Der 42-Jährige lebt seit 2018 mit seiner Frau und den drei Kindern im Wedemärker Ortsteil Scherenbostel. Seit der Kommunalwahl gehört er dem Rat der Gemeinde Wedemark an und ist Ortsbürgermeister von Scherenbostel, Schlage-Ickhorst und Wiechendorf. Beruflich verantwortet er bei TUI die Partnerschaften mit Fluggesellschaften und Flughäfen weltweit.

„Ich danke den Mitgliedern für dieses großartige Vertrauen“, sagte von Schweinitz. „Garbsen und die Wedemark sind verschieden, aber dieser Wahlkreis besteht nicht aus zwei Hälften. Ich möchte für beide eine starke Stimme in Hannover sein.“

„Das klare Ergebnis zeigt: Garbsen und die Wedemark stehen geschlossen hinter Victor von Schweinitz“, sagte Dr. Felix Adamczuk, Vorsitzender des CDU-Gemeindeverbands Wedemark. Dr. Christof Wenzel, Vorsitzender des CDU-Stadtverbands Garbsen, ergänzte: „Wir werden ihn mit voller Kraft unterstützen. Gemeinsam setzen wir alles daran, diesen Wahlkreis zurückzuholen.“



Der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Hendrik Hoppenstedt (rechts) gratulierte Victor von Schweinitz zur Nominierung als Landtagskandidat für den Wahlkreis Garbsen/Wedemark. Foto: CDU Wedemark

In seiner Rede warb von Schweinitz für mehr Zuversicht: „Wir reden viel darüber, was nicht funktioniert. Dabei wird jeden Tag Großartiges geleistet – in Unternehmen, Handwerk, Wissenschaft und Ehrenamt.“ Als Beispiele nannte er den Campus Maschinenbau und die entstehende techfactory in Garbsen sowie den starken Mittelstand in der Wedemark.

In den kommenden Monaten will er vor allem zuhören und mit den Menschen in beiden Kommunen ins Gespräch kommen. „Probleme lösen, nicht zerreden – diesen Geist aus der Wirtschaft möchte ich gemeinsam mit unserer Partei in die Landespolitik tragen.“ Aufgewachsen ist von Schweinitz in Deutschland, Süd- und Westafrika, Südamerika und Griechenland. Nach einer Ausbildung zum Reiseverkehrskaufmann studierte er International Business. Er engagiert sich in der evangelischen Kirche und im Schützenverein Scherenbostel.

Bei der Landtagswahl 2022 fehlten der Kandidatin der CDU nur 548 Erststimmen für den Einzug in den Landtag. Die nächste Landtagswahl findet am 26. September 2027 statt – die CDU im Wahlbezirk 31 setzt alles daran, sie zu gewinnen.

Vor dem Rathaus wird die Flagge gehisst

Symbol als Mahnung gegen Gewalt an Frauen

WEDEMARK (R/J). Aus Anlass des internationalen Tages gegen Gewalt an Frauen und Mädchen wird am kommenden Dienstag, 24. November, um 12 Uhr, eine Flagge vor dem Rathaus in Mellendorf gehisst.

Und das ganz bewusst einen Tag früher als der eigentliche Mahntag, um schon frühzeitig darauf aufmerksam zu machen. Menschenrechtsorganisationen organisieren seit über 40 Jahren alljährlich zum 25. November Veranstaltungen, bei denen die Einhaltung des Menschenrechte von Frauen und Mädchen auf der Agenda steht.

Der Kampagnenschwerpunkt in diesem Jahr: Die Verantwortung von Männern bei der Beendigung von Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Dazu Bürgermeister Lübeck: „Gewalt gegen Frauen und Mädchen geht uns Männer unmittelbar etwas an. Wir dürfen nicht wegsehen, wenn Frauen abgewertet, bedroht oder eingeschüchtert werden.“

Die Flagge vor dem Rathaus setzt ein sichtbares Zeichen. Doch auf das Zeichen müssen konkrete Schritte folgen: Die Gleichstellungsbeauftragten aus der Wedemark, Burgwedel und Isernhagen stellen in diesem Jahr die digitale Sicherheit in den Mittelpunkt. Unter dem Titel „Digitaler Freiraum statt Fangnetz“ hat die Gleichstellungsbeauftragte aus Burgwedel für den 26. November in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Amtshof Burgwedel, Auf dem Amtshof 8a, als Auftakt einen Vortrag organisiert. Außerdem wird es Sprechstunden in allen drei Kommunen geben, die sich an Personen richten, die befürchten, dass ihre mobilen Geräte überwacht werden und hierzu Unterstützung suchen.

Für den Vortrag am 26. November kann man sich unter www.burgwedel.de/orangeday anmelden. Die Einzelsprechstunden mit kostenfreier Beratung für mehr digitale Sicherheit finden immer mittwochs von 17 bis 18.30 Uhr in den jeweiligen Rathäusern statt, der nächste Termin in Mellendorf ist am 6. Dezember: anmeldung.gleichstellung@wedemark.de



Wedemarks Gleichstellungsbeauftragte, Silke Steffen-Beck, hier beim hissen der Flagge im vergangenen Jahr. Foto: Gemeinde Wedemark



Samstag, 21.11.2026 ab 17 Uhr
Verkostung

Flødeboller- der Kult-Schaumkuss aus Kopenhagen

Unser Frischfisch-Angebot:
Zanderfilet
100 g € 2,99
… große Filets ohne Haut
ab Donnerstag, den 26.11.2026

Dammstraße 10 30938 Großburgwedel Tel. (05139) 23 45

3408701_002626



32254401_002626



28188401_002626





31996601_002626



32175001_002626

